



Informationsanlass Basisstufe Oberwangen

24. November 2020

Inhalt



- Begrüssung
- Konzept Köniz - Schule Wangental
- Standorte Basisstufen Wangental/Oberwangen
- Ablauf Klassenbildung
 - Schuleingangsstufe Oberwangen
- Weiterbildung Lehrpersonen/Teamentwicklung
- Frühjahr 2021 Informationsanlass für die Eltern der neu angemeldeten Kinder (mit Jahrgang 01.08.2016 bis 31.07.2017)
- Fragen
- Einblick Basisstufe rot/blau "Morgenablauf"

Konzept Köniz Schule Wangental



Gemeinde

Köniz

Direktion Bildung und Soziales
Abteilung Bildung, Soziale Einrichtungen und Sport
Fachstelle Bildung

Stapfenstrasse 13
3008 Köniz

T 031 970 92 92
www.koeniz.ch

Grundlagenpapier für die Einführung von
Basisstufenklassen in der Gemeinde Köniz

- Planung/Einführung mit der Abteilung Bildung soziale Einrichtungen und Sport in Zusammenhang mit dem Raumbedarf einer Sanierung für die Schule Oberwangen.
Eingabe OW Nov. 17/gleichzeitig NW Ried
Klasseneröffnung KIGA II bis Umstrukturierung
Bewilligung der ERZ Mai 18
- Mit der Fusion der Schule Oberwangen, Schule Niederwangen Juch, sowie dem neuen Standort Schule Niederwangen Ried, hat die Co-Schulleitung ein einheitliches Schulmodell im Zyklus 1 angestrebt.

45 Basisstufen Gemeinde Köniz



Schule	Planung Betriebsaufnahme	Anzahl Basisstufenklassen	Anzahl BS-Klassen geplant
Köniz Buchsee	realisiert	12	
Liefefeld Hessgut	realisiert	12	
Spiegel	2021/22		2
Wabern	realisiert	6	
Mengestorf	realisiert	2	
Niederscherli	realisiert	3	
Mittelhäusern	realisiert	1	
Mittelhäusern	2021/22		1
Oberscherli	realisiert	2	
Niederwangen	realisiert	7	
Oberwangen	2021/22		2
Niederwangen	2021/22		1
Niederwangen	2022/23		1
Oberwangen	2022/23		1
		45	8

Konzept Köniz Schule Wangental



- Basisstufe

- In der Basisstufe sind die Kinder altersdurchmisch (4-8 jährig) und werden von den gleichen Lehrpersonen begleitet.
- Der Unterricht in der Basisstufe orientiert sich am Lehrplan 21 Zyklus 1.
- Ein Kind verweilt in der Regel vier Jahre in der Basisstufe. Eine längere oder kürzere Verweildauer (Übertritt in die 3. Klasse) benötigt keine EB-Abklärung mehr.
- Die Kinder gehen ihren eigenen Lernweg.

Konzept Köniz Schule Wangental



- Pädagogische Gründe
 - Altersdurchmisches Lernen
 - Das Lehren und Lernen in der Basisstufe beruht grundsätzlich auf dem Prinzip des altersdurchmischten Lernens. Es ist das didaktisch-methodische Herzstück der Basisstufe. Deshalb sind die Gruppeneinteilungen nicht nur alters-, sondern entwicklungsabhängig.
 - Flexiblere Strukturen
 - Spielen und Lernen greifen ineinander über. Während der Basisstufenzeit finden keine Schullaufbahnentscheide statt. Die Kinder beginnen mit dem Erlernen der Kulturtechniken, wenn sie dazu bereit sind.

Konzept Köniz Schule Wangental



- Individualisierung/Frühförderung/Begabtenförderung
 - Durch das Teamteaching ergeben sich ideale Möglichkeiten zur individuellen Beobachtung und Förderung der Kinder.
- Heterogenität
 - Die Kinder bringen immer öfters unterschiedliche Voraussetzungen mit.
- Soziale Stellung
 - Kinder unterschiedlichen Alters können sowohl miteinander als auch voneinander lernen. Sie unterstützen und motivieren sich gegenseitig. Sie spielen und lernen gemeinsam.
- Integration
 - Die Integration ist in den meisten Fällen optimaler realisierbar.

Konzept Köniz Schule Wangental



- Lehrpersonen

- Eine Klasse wird in der Regel von zwei bis drei Lehrkräften, wenn möglich mit Erfahrung mit jahrgangsgemischten Klassen, teilweise gemeinsam im Teamteaching, unterrichtet.
- Das vorgesehene Team verfügt über die Unterrichtsbefähigung für den Kindergarten und für die Primarschule.

- Speziallehrpersonen

- In einer Basisstufe arbeiten nach Bedarf Lehrpersonen für den Spezialunterricht (IF, AHP, Logo, Psychomotorik). Das gesamte Team deckt gemeinsam den gesamten Unterricht sowie die zusätzliche Unterstützung und integrative Förderung gemäss den Bestimmungen über die Besonderen Massnahmen ab.

Konzept Köniz Schule Wangental



- Übertritt ins 3. Schuljahr der Primarstufe
 - Beim Übertritt von der Basisstufe ins 3. Schuljahr müssen sich die Kinder mit einer neuen Schulsituation auseinandersetzen. Damit die Kinder den Schritt in die nächste Stufe nicht als Bruch empfinden, ist es wichtig, dass der Prozess des Übertritts sorgfältig begleitet wird. Die abnehmenden Lehrpersonen setzen sich mit der „Basisstufenkultur“ und die abgebenden Lehrpersonen mit den Anforderungen des 3. Schuljahres auseinander.

Standorte Basisstufen Oberwangen



- Schule Niederwangen Juch -> 5 BS
- Schule Niederwangen Ried -> 3 BS/ab SJ 22 -> 4 BS
- Schule Oberwangen -> bewilligt 2 BS
- 1 Basisstufe im Hochparterre (2 Zimmer x 60m², Garderobe/Lernumgebung 1x 52 m²)
- 1 Basisstufe im Dachgeschoss (1 Zimmer x 60m², 1 Gruppenraum 12m², Garderobe/Lernumgebung 1x 30 m²)

Bauliche Anpassungen



- Anforderungen an die Räumlichkeiten
 - Erfahrungs-, Entdeckungs-, Handlung-, Bewegungs- und Rückzugsraum in 1 ½ oder 2 Zimmern.
- Empfehlungen
 - Mit der Sanierung erreichen wir knapp bis gut die empfohlenen Richtlinien.
- Innenraum
 - 1 WC ist im BS Bereich zugeordnet
 - Jede BS erhält eine Schulküche
- Einrichtung
 - Das Mobiliar von beiden KIGAS und der 1./2. Kl. kann integriert werden, dass Spielorte- und Lernumgebungen entstehen. Zur Einrichtung wird einzelnes nötiges Mobiliar ergänzt.
- Aussenraum
 - Wird von den BS gemeinsam genutzt ->im gleichen Rahmen wie vorher
 - Die Geräte werden nach Sanierungsabschluss bfu geprüft und sollen den Sicherheitsanforderungen entsprechen.

Ablauf Klassenplanungen

- Anmeldeschluss zur Schuleingangsstufe bis Ende Januar 21
- BS Klassengrösse ca. 22-23 SuS
- SuS der jetzigen Klassen KG PJ1/PJ2 werden weitergeführt.
- die BS Klasseneinteilung wird im April 21 mit einer Rechtsmittelbelehrung schriftl. Mitgeteilt.
- bei weiteren Zuzügen im laufenden Schuljahr wird sich die Schulleitung für eine weitere Klassenführung mit angepassten Räumlichkeiten einsetzen.

Ablauf Klassenplanungen



- Kriterien zu den BS Einteilungen
 - Gleichmässige Klassengrössen mit Anzahl Mädchen und Knaben
 - Klassenlehrperson oder Gruppenteil vom jetzigen oder letzten SJ werden als Bezugspunkt angestrebt.
 - bei Geschwistern in der gleichen BS Klasse entscheiden die Eltern, ob sie die gleiche BS oder eine andere Einteilung möchten. Ende Januar 21 wird die Sachbearbeiterin der Schule Wangental diese Eltern telefonisch kontaktieren und anfragen.

Weiterbildung Lehrpersonen



- 04. November 2020 Informationsveranstaltungen für Lehrpersonen und Schulleitungen via Zoom
- Januar 2021 bis September 2021
"In die Basisstufe einsteigen" Begleitangebot
- Interne Teamentwicklung Oberwangen Zyklus 1 ab Januar 2021

Fragen



Weitere Informationen



Basisstufe

Die Basisstufe verbindet den Kindergarten und das erste und zweite Schuljahr der Primarstufe. In den Basisstufenklassen werden Kinder im Alter von 4 bis 8 Jahren gemeinsam unterrichtet. Die Basisstufe bietet den Kindern ein pädagogisches Umfeld, in welchem die Kinder Angebote und Aufgaben erhalten, die ihrem Entwicklungsstand und ihren Interessen entsprechen. Der Übergang von spielerischen Tätigkeiten zum aufgabenorientierten Lernen erfolgt fließend. Der Unterricht orientiert sich am Entwicklungs- und Lernstand der Kinder (und nicht an ihrem Alter) und findet in flexiblen altersgemischten Lerngruppen statt.

Eingangsstufe
Kindergarten
> Basisstufe
Gemeinden mit Basisstufe
Informationen für Eltern
Filme zur Basisstufe
Projektschlussbericht
Cycle élémentaire
Mehrjahrgangsklassen
Klassenhilfen
Fit für den Kindergarten



Die Basisstufe verbindet den Kindergarten und das erste und zweite Schuljahr der Primarstufe

Eine Klasse umfasst 18 bis 24 Kinder und wird von zwei Lehrkräften teilweise gemeinsam im Teamteaching unterrichtet. Für dieses Teamteaching stehen maximal 15 zusätzliche Lektionen zur Verfügung. Der Unterricht orientiert sich am Lehrplan 21.

Die Kinder besuchen die Basisstufe in der Regel während vier Jahren. Je nach individueller Voraussetzung und eigenem Lernweg kann der Besuch der Basisstufe auch drei oder fünf Jahre dauern.

Einblick BS rot/blau



Zimmerwechsel durch den Gang

Herzlichen Dank und gute Heimkehr. Bei weiteren Fragen können Sie sich via Mail oder Telefon mit der Schulleitung in Verbindung setzen.